



WORKSHOP

am Dienstag, 4.6.2024,
10.30 – 13 Uhr

Online



Torfmoos-Farming und Naturschutz: ein Für und Wider

Paludikultur
Niedersachsen

Torfmoos-Farming, also der Anbau von Torfmoosen, ist eine Form der Paludikultur. Als landwirtschaftliche Nutzungsalternative entwässerter organischer Böden eignet sie sich insbesondere für Hochmoorstandorte. Die Flächen werden hierfür wiedervernässt und bilden mitunter einzigartige Lebensräume für verschiedene, teils hoch spezialisierte Tier- und Pflanzenarten. Die Referentinnen des ersten Workshop-Blocks geben einen Überblick und eine Einordnung der Arten, die auf verschiedenen Pilotflächen in Niedersachsen erfasst wurden.

Ist Torfmoos-Farming also ein Segen für den Naturschutz? Und ist der Naturschutz ein Segen für das Torfmoos-Farming? Wie wirkt es sich auf die Bewirtschaftung aus, wenn sich geschützte Arten auf der Fläche ansiedeln? Und warum wird bei der Anlage einer Torfmoos-Anbaufläche eine Kompensation erforderlich, wenn die entstehende Paludikultur naturschutzfachlich einen hohen Wert erzielen könnte? Diesen und weiteren spannenden Fragen möchten wir uns im zweiten Block des Workshops widmen und freuen uns auf eine rege Diskussion!

Programm

10.30 Begrüßung und Einführung

Dr. Jan Köbbing und Dr. Colja Beyer
3N Kompetenzzentrum e. V., Werlte

10.45 Potenziale von Torfmooskultivierungsflächen als Lebensraum für diverse Artengruppen der Hochmoorfauna

Lotta Zoch
Leibniz Universität Hannover

11.00 Torfmoos-Farming als Lebensraum für Libellen - 6 Jahre Monitoring im Hankhauser Moor

Dr. Jana Packmor
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

11.15 Naturschutzfachliche Bewertung von Torfmoos-Farming-Flächen anhand der Vegetation

Eva Rosinski
Hofer & Pautz GbR

11.30 Fragen- und Diskussionsrunde

12.00 Torfmoosanbau und Naturschutz: Eine unternehmerische Perspektive

Lucas Gerrits
ZukunftMoor GmbH, Gnarrenburg

12.15 Landwirtschaft und Naturschutz bei Paludikulturen: Eine rechtliche Einordnung

Josefine Lyda
IKEM – Institut für Klimaschutz, Energie und Mobilität e.V.

12.35 Abschlussdiskussion

13.00 Ende der Veranstaltung

Der Workshop findet im Rahmen des Projekts »PALUDIFarming – Klimaschonende Bewirtschaftungskonzepte mit Paludikulturen und regionalspezifische Entwicklung von Paludikultur-Produktketten« statt und wird gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

Projektkonsortium:



Veranstalter: 3N Kompetenzzentrum e.V.
Kompaniestraße 1, 49757 Werlte,
Tel.: +49(0)5951 9893 - 0,
Fax: +49(0)5951 9893 - 11,
E-Mail: info@3-n.info,
Webseite: www.3-n.info

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Die Veranstaltung findet online statt, den zugehörigen Link erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung. Weitere Informationen sowie die online-Anmeldung finden Sie unter www.3-n.info oder mittels nebenstehendem QR-Code.

